

## Scuderia Abarth Austria - Sieg in Bayern



Auch beim zweiten Antreten in Bayern nach 2008, bei der zum Mitropa Cup zählenden 3-Städte Rallye, blieb die Scuderia Abarth Austria mit Michael Böhm / Katrin Becker wieder erfolgreich. Mit dreizehn SP-Bestzeiten (von 14 SP's) in der Dieselklasse stellte Michael Böhm nicht nur sein fahrerisches Talent, sondern auch die Zuverlässigkeit des Grande Punto Abarth R3D wieder deutlich unter Beweis. Obwohl Michi Böhm bereits seit zwei Saisonen recht erfolgreich auf dem Abarth 500 R3T mit Benzinkotor unterwegs ist, hat er das „Dieselfahren“ nicht verlernt.

Er konnte sich mit seiner neuen Beifahrerin, der Deutschen Katrin Becker gegen starke Dieselkonkurrenz durchsetzen und mit einem Vorsprung von mehr als einer Minute auf den Zweitplatzierten die Wertung gewinnen. So nebenbei reichte es auch noch für den 13. Gesamtplatz (2008 war es ein 16. Rang) und den sensationellen dritten Platz in der Mitropacup Wertung (Europameisterschaft für Amateure) einfahren.

*Michael Böhm: "Ich hab bereits 2008 die Dieselwertung der 3-Städte Rallye gewinnen können und wollte vor der Waldviertel Rallye noch eine Veranstaltung als Training absolvieren. Dass wir mit unserem Abarth Grande Punto wieder gewinnen ist eine tolle Sache. Noch dazu, wo ich seit zwei Jahren keinen Diesel mehr gefahren bin und unser Punto die gesamte Saison kein Rennen bestritten hat. Eigentlich schade, denn er ist noch immer für einen Sieg in der Dieselwertung gut."*

*Wir haben etwas verhalten begonnen und konnten gleich auf den ersten drei SP's die Dieselbestzeit fixieren. In dieser Tonart ging es weiter und unser Punto machte keinerlei Probleme. Ein großer Dank an meine neue Beifahrerin Katrin, sie ist ein absoluter Profimund es macht Spaß mit ihr zu fahre. Danke auch an das gesamte Team, die mir einen top-vorbereiteten Wagen nach Bayern gebracht haben. Jetzt geht's gleich zur Waldviertel Rallye, wo wir höchst motiviert mit unserem Abarth 500 in der 2WD Staatsmeisterschaft an den Start gehen "*

*„ Ich freu mich riesig, dass wir beim zweiten Antreten in Bayern wieder zeigen konnten, dass unser Grande Punto Abarth immer noch konkurrenzfähig ist und Michael auch gegen eine starke Dieselkonkurrenz im Ausland bestehen kann. Dreizehn von vierzehn SP-Bestzeiten zeigen deutlich, dass Michael und Katrin ein super Duo sind. Mein Dank gilt dem gesamten Team, das sich diesen Erfolg verdient hat. Jetzt konzentrieren wir uns auf die Waldviertel Rallye und ich hoffe, dass wir dort die Saison ebenso positiv abschließen werden.“ erklärt Teamchef Christian Böhm.*